



## Geschäftsführung Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen

Ansprechpartner/in: Frau Meier

Telefon: (0221) 221-26102

Fax: (0221) 221-26565

E-Mail: kathryn.meier@stadt-koeln.de

Datum: 18.12.2008

### Niederschrift

über die **Sondersitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen** in der Wahlperiode 2004/2009 am Mittwoch, dem 17.12.2008, 15:05 Uhr bis 15:10 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

#### Anwesend waren:

##### Vorsitzende/r

Herr Michael Zimmermann SPD

##### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Margret Dresler-Graf	CDU	(entschuldigt)
Herr Winrich Granitzka	CDU	
Herr Alfred Hoffmann	CDU	(i.V. für Herrn Dr. Elster)
Herr Dr. Martin Schoser	CDU	
Herr Wolfgang Bosbach	SPD	(i.V. für Frau Frebel)
Herr Axel Kaske	SPD	(i.V. für Herrn Neubert)
Frau Susana dos Santos Herrmann	SPD	(entschuldigt)
Frau Brigitta von Bülow	Grüne	
Herr Horst Thelen	Grüne	(i.V. für Herrn Wolter)
Frau Christtraut Kirchmeyer	FDP	(i.V. für Herrn Reppen)

##### Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW

Herr Jörg Detjen	Die Linke.Köln	
Frau Judith Wolter	pro Köln	(entschuldigt)

##### Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Axel Hopfauf	auf Vorschlag der CDU	(entschuldigt)
Herr Julius Knappertsbusch	auf Vorschlag der CDU	(entschuldigt)
Frau Iris Koppmann	auf Vorschlag der SPD	(entschuldigt)
Herr Franz Hess	auf Vorschlag der Grünen	(entschuldigt)
Herr Martin Schmitz	auf Vorschlag der FDP	(entschuldigt)

## **Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung**

Herr Ali Esen	(entschuldigt)
Frau Adelheid Langes	(entschuldigt)
Herr Markus Danuser	(entschuldigt)

## **Verwaltung**

Herr Wolfgang Büscher	(entschuldigt)
Herr Ingo Fleischer	
Frau Ursula Herx	(entschuldigt)
Herr Stadtdirektor Guido Kahlen	
Herr Robert Kilp	(entschuldigt)
Herr Hans-Jürgen Petry	
Herr Gero Schmidt	

## **Gleichstellungsbeauftragte**

Frau Christine Kronenberg	(entschuldigt)
---------------------------	----------------

## **GPR**

Herr Friedel Giesen-Weirich

## **Schriftführer/in**

Frau Kathryn Meier

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Ergebnis der Nachprüfung der im 1. Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2008 / 2009 (1734/2008) aufgeführten Mehrstellen - Freigabe der für das Jahr 2009 erforderlichen Stellen  
3139/2008

Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/2566/2008

## I. Öffentlicher Teil

### 1 Ergebnis der Nachprüfung der im 1. Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2008 / 2009 (1734/2008) aufgeführten Mehrstellen - Freigabe der für das Jahr 2009 erforderlichen Stellen 3139/2008

#### Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/2566/2008

Herr Zimmermann führt aus, die Zahl der zu besetzenden Mehrstellen sei im Verlauf der Beratungen zum ersten Veränderungsnachweis deutlich reduziert worden. Mit dem nunmehr vorliegenden Änderungsantrag werde ein für alle Beteiligten zufriedenstellender Kompromiss erreicht. Weitere Einsparungen seien seines Erachtens nicht mehr möglich, da die Verwaltung zur Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben auch eine entsprechende Stellenausstattung benötige.

Herr Granitzka stimmt dem zu.

Frau von Bülow schließt sich der Darstellung von Herrn Zimmermann ebenfalls an und bittet außerdem, den AVR in Punkt 3. des Antrages als zuständigen Fachausschuss konkret zu benennen.

Frau Kirchmeyer legt dar, ihre Haltung zum Doppelstellenplan 2008/2009 sei unverändert, so dass sie der Vorlage nicht zustimmen könne.

Herr Zimmermann bittet um Abstimmung.

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird durch den Änderungsantrag ersetzt:

#### **Beschluss:**

1. Ausgehend von o.a. Verwaltungsvorlage beschließt der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen die Bedarfsanerkennung von 396,68 Stellen gemäß Anlage zum Änderungsantrag; Zusätzlich werden 10 Stellen bis 31.12.2009 und 6,5 bis 31.12.2010 gemäß Aufstellung in der Anlage befristet; 1,5 Stellen unterliegen einer Stellensperre (vgl. Anlage zum Änderungsantrag).
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der für das Jahr 2009 erforderlichen 396,68 Stellen im Rahmen des Haushalts 2008/2009.
3. Evtl. Änderungen seitens der Verwaltung aufgrund aktueller Entwicklungen während der Geltungsdauer des Stellenplans 2008/2009 bedürfen der Beschlussfassung des AVR und des Finanzausschusses.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die FDP-Fraktion zugestimmt

Zimmermann  
Vorsitzender

Meier  
Schriftführerin